



Schauspiel: Eine schöne Aurora Borealis (Nordlicht) ziert den Nachthimmel über Nordnorwegen.

Reiseinformationen

Reisetermin: 27.2.–8.3.2022

Reisepreis: 2580 Euro im DZ/HP

Thematische Leitung: Joachim Biefang

Infopaket und Buchung:

Wittmann Travel, Urenfleet 6e,
D-21129 Hamburg

Tel. / Fax.: 040-85105376 / 77,

E-Mail: info@wittmann-travel.de,

www.wittmann-travel.de

Stefan Baumgartner

Endlich wieder Polarlichtreisen

Es ist soweit: Nach zwei Jahren Unterbrechung geht es mit den Polarlichtreisen von »Sterne und Weltraum« in eine neue Runde. Wir wenden uns einer viel schöneren Form von Corona zu: der Polarlichterscheinung, der Corona Borealis.

Die Sonnenaktivität ist günstig. Zudem bieten Februar und März in Nordnorwegen die besten Wetteraussichten: Tagsüber präsentieren sich Schneelandschaften mit blauem Himmel und Sonnenschein, nachts leuchten herrliche Aurorae.

Über Oslo fliegen wir nach Kirkenes, dem nordöstlichsten Ort Norwegens. Von dort geht es landeinwärts ins Pasviktal an der russischen Grenze, wo der Inarisee über den Pasvikfluss in die Barentssee abfließt. Hier finden wir im Konferenzzentrum des großen Grenzland-Naturschutzgebiets einen idealen Standort für unvergessliche Polarlichtbeobachtungen. Sogar eine eigens für diese Aurorae eingerichtete Dachveranda mit Rundumblick steht uns zur Verfügung. Es wird spannend – lassen wir den Sonnenwind für uns arbeiten!

Nordöstlich des Inarisees sind wir auf dem 69. Breitengrad, genau am Rand des so genannten Polarlichtovals. Das ist eine ringförmige Zone, in der es fast jede Nacht

derartige Leuchterscheinungen gibt. Sie verläuft über den äußersten Norden Norwegens, über Island, Nordkanada, Alaska und Nordsibirien.

Oft klare Sicht

Unser Standort bietet im Gegensatz zu den Küstenregionen im Februar und März stabiles Festlandklima mit überwiegend klarem Himmel. Nach unseren Erfahrungen aus fast zwanzig Polarlichtreisen können wir bei einem neuntägigen Aufenthalt mit durchschnittlich sechs klaren Nächten rechnen. Darunter sind mindestens vier erfolgreiche Polarlichtnächte zu erwarten.

Zur Fotografie der Aurorae wird unser Lektor alle benötigten Hinweise geben. Benötigt werden eine lichtstarke Kamera mit Stativ und vorzugsweise ein Weitwinkelobjektiv.

Für die Gestaltung der Tagesaktivitäten steht viel zur Auswahl: Das Konferenzzentrum ist räumlich sehr großzügig

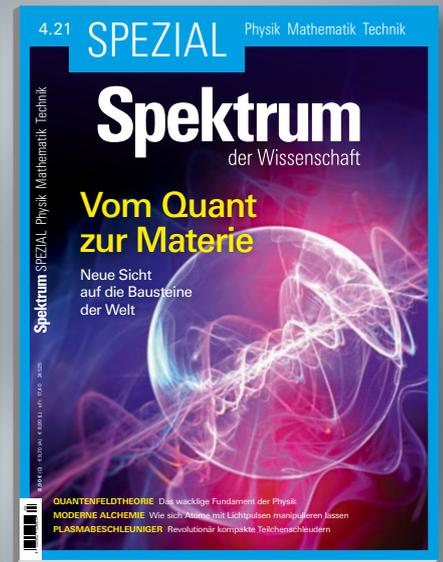
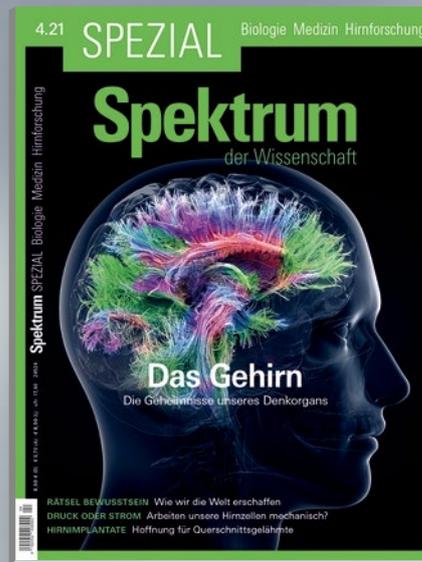
ausgestattet: Es verfügt über Ausstellungen, einen Wintergarten, Hörsäle, Kaminzimmer, Gästeküche und ähnliches. Draußen warten eindrucksvolle Winterlandschaften, Wanderungen, eine skandinavische Sauna und einige Safari-Möglichkeiten. Auch ein Besuch des eindrucksvollen Schneehotels in Kirkenes wird möglich sein. Machen Sie sich keine Sorgen wegen der winterlichen Temperaturen, denn es handelt sich um eine trockene Kälte, die als viel angenehmer empfunden wird als unser nasskaltes Wetter.

Während der Reise werden Sie von unserem erfahrenen astronomischen Führer Joachim Biefang fachkundig betreut: mit Vorträgen, laserunterstützten Führungen am Nordhimmel und einem handlichen Planetarium. Aber auch an Landeskundlichem wird es nicht fehlen.

Rechtzeitige Buchung wird empfohlen, da die Flugkontingente von SAS im März limitiert sind. RED.

Unsere Neuerscheinungen

Ob Naturwissenschaften, Raumfahrt oder Psychologie:
Mit unseren Magazinen behalten Sie stets den Überblick
über den aktuellen Stand der Forschung



Informationen und eine Bestellmöglichkeit
zu diesen und weiteren Neuerscheinungen:
service@spektrum.de | Tel. 06221 9126-743
[Spektrum.de/aktion/neuerscheinungen](https://www.spektrum.de/aktion/neuerscheinungen)